

Sensorschleuse Argus V60

Besonders kompakt, auffallend elegant



SafeRoute – die moderne Fluchtwegsicherung

Das dormakaba Fluchtwegterminal SafeRoute lässt sich ebenfalls in die Argus V60 integrieren. Für eine sichere Lösung und konsequente Absicherung.



Argus Pre-Settings

Die neue Argus V60 passt sich zeitgemäß ihrem Interiordesign an und ist in den Farben True white, Cafe-Creme sowie Deep Black konfigurierbar.

Anspruchsvolles Design

Die Argus Sensorschleusen definieren eine neue Eleganz: eine geschlossene Form für die flüssige Bewegung. Die Module sind klar gestaltet, mit geraden Linien und geometrischen Eck-Radien. So bilden zwei schlanke Baukörper eine symmetrische Einheit mit schwerelos anmutenden Glasstüren. Die für dormakaba typische XEA-Designsprache bringt das gesamte Produkt in ein einheitliches Erscheinungsbild.

Argus Produktprogramm

Die Argus Sensorschleusen sind in vier Ausführungen erhältlich, als Argus 40 mit einer Länge von 1.200 mm, Argus 60 mit 1.600 mm, Argus 80 mit 1.660 mm und jetzt neu als besonders kompakte Version Argus V60 für den Einsatz in Bereichen mit geringem Platzbedarf.

Schlanker Fußabdruck

Mit einer Gehäusetiefe von nur 240 mm beweist sich Argus V60 als vollwertige Sensorschleuse auch bei begrenztem Platzangebot. Der Einbau der Lesereinheiten ist in gleicher Weise möglich wie bei den anderen Versionen der Argus Produktreihe. Die kompakte Bauweise ist nur dank des neuen SensLib-Sensor-Algorithmus von dormakaba möglich, der die gleiche oder eine bessere Erkennung von Hindernissen mit vertikalen Sensoren ermöglicht.

Variable Durchgangsbreite

Der barrierefreie Durchgang für Rollstuhlfahrer, Gruppen oder Materialtransporte kann mit der Option einer sensorisch überwachten Durchgangsbreite von 900 mm realisiert werden. Nutzbar auch für reguläre Passagen inkl. Tailgating Funktion.

Erhöhte Türflügel

Für ein erhöhtes Sicherheitsniveau können die Türflügel auf eine Oberkante von 1200 mm erhöht werden und sind mit nur 240 mm somit optisch passend zur Oberkante der Argus V60 Gehäuse.

Nutzeroptimierter Lesereinbau

Der subtil verdeckte Leser definiert die Aktionsfläche nur mit einem beleuchteten Icon. Die gängigen RFID-Leser können einfach montiert werden.

Smarterer Flucht- und Rettungsweg

Die Verriegelungseinheit der Anlage kann im Notfall freigeschaltet werden. Die Türflügel können in die geöffnete Position gebracht werden.

Sichere Vereinzelungssensorik

Die kompakte Sensorik ist bei Argus V60 effizient im vertikalen Beinbereich platziert.

Argus V60 Sensorschleusen

Standardanlagen

Argus V60

| | | |
|---------------------|--|--|
| Aufbau | Schleusenhöhe | 1.200 mm |
| | Schleusenlänge | 240 mm |
| | Durchgangsbreite | 650 mm |
| | Gesamtbreite | 1.161 mm |
| | Gehäuse, Einleger, Antriebsverkleidung, Schwenkrohr | Gehäuse, sowie die Einleger in der Front und der Rückseite, als auch die Antriebsverkleidung und das Schwenkrohr sind aus Aluminium-Profilen |
| | Sperrelemente | Zwei Türflügel aus ESG 10 mm, Oberkante 990 mm |
| | Sensorik | Durchtrittsbereich überwacht durch senkrechte Sensorleisten. Zusätzliche sensorische Überwachung des Schwenkbereichs der Sperrelemente als Schutzeinrichtung |
| Sichtflächen | Alle Aluminiumprofile pulverbeschichtet in weiß P100 (true white) | |
| Funktion | Antriebe | Typ 2.* Im Schwenkrohr eingebaut. Sicherheitsstufe 3, wahlweise bis zu 3.1. Durchtrittsbereich überwacht durch senkrechte Sensorleisten in Verbindung mit dem dormakaba SensLib Algorithmus. Überwachung der Einzelpassage in Eingangsrichtung (unidirektional Sicherheitsstufe 3.). Optional auch in beide Richtungen (bidirektional Sicherheitsstufe 3.1). |
| | Betriebsarten | Geschlossener Grundzustand „Nacht-Betrieb“: Die Türflügel öffnen bei einer Berechtigung in Durchgangsrichtung und schliessen danach wieder |
| Elektrik | Steuerungen und Netzteil in der Anlage integriert | |
| | Stromversorgung | 100–240 VAC 50/60 Hz, 300 VA |
| | Ruheleistung | 18,4 VA** |
| | Standardeinstellung bei Stromausfall | Türflügel frei beweglich! |
| Installation | Gedübelt auf fertigen Fussboden FFB. Für Aussenaufstellung nicht geeignet! | |

* Typ 2: Bewegung motorisch; zwei Servopositionsantriebe/zwei Richtungen elektrisch gesteuert. ** Standardisierter Zyklus mit 1.000 Durchritten pro Tag und Bereitschaftsbetrieb dazwischen.

Optionen

| | |
|---|---|
| Ausführungsvariante | Einzelanlage/Zweifachanlage/Dreifachanlage/Vierfachanlage/Mehrfachanlage |
| Durchgangsbreite sensorisch überwacht | Durchgangsbreite 900 mm/915 mm (USA-Standard für mobilitätsbeeinträchtigte Menschen)/1.000 mm. Erweiterte Durchgangsbreite mit reduziertem Öffnungswinkel. Zahnbremse verriegelt beim Aufdrücken. |
| Türflügelhöhung mit Antriebseinheit 850 mm | Türflügeloberkante: 1.200 mm |
| Lesereinbau | Universeller, verdeckter Lesereinbau hinter ESG 6 mm mit RFID-Symbol L/B/H 150 x 90 x 30 mm/Einbauvorbereitung für einen Barcode Leser Typ Access ATR 200. |
| Sichtbare Oberflächen | Deep Black / Organic Sand / Collection Colours |
| Nutzerführung | Beleuchtetes RFID-Icon in Weiss, Rot und Grün/weiss-rot-grünes Lauflicht, beidseitig im senkrechten Einleger eingebaut |
| Einsatz im Flucht- und Rettungsweg | Die SafeRoute Control Unit (SCU) an der Anlage oder in Anlagennähe aktiviert die Flucht und Rettungswegfunktion. |
| Mean cycles between failures (MCBF) | DB=650 mm: 10 Mio., DB=900 mm: 8 Mio. |

Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Sie.